

## Protokoll der Sitzung des Arbeitskreises I am 05.09.2013

**Beginn:** 20.00Uhr im Fußballvereinsheim

**Anwesende:** Michael Brandt, Gerhard Tippner, Toni Wollschläger, Konrad Danner, Franz Neumüller, Andreas Bergmeier, Markus Steiner, Helmut Empl.

### **Dorfladen Langenpreising**

Franz Neumüller gab nach der Begrüßung kurz Auskunft über ein Gespräch mit dem Bürgermeister und Vertretern der Gemeindeverwaltung zum Thema Dorfladen. Es liegen der Gemeinde bereits zwei verschiedene Angebote zur Nutzung von Räumlichkeiten vor. Beide Angebote sollen dem Gemeinderat in seiner Sitzung am 10.09.2013 in geheimer Sitzung vorgestellt werden. Der AK diskutierte kontrovers über diese Situation da einige Teilnehmer eine Angebotsdiskussion zum derzeitigen Zeitpunkt für verfrüht halten. Vielmehr sollte der GR darüber informiert werden, dass die Beauftragung eines Fachberaters für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie zwingend erforderlich sei. Der GR solle durch einen Beschluss eine Erstberatung durch den Fachberater Wolfgang Gröll in Auftrag geben.

### **Gewerbegebiet Straßäcker**

Konrad Danner berichtete noch einmal kurz über den GR Antrag des AK I über die Vermarktung des Gewerbegebietes Straßäcker, der am 10.09.2013 im GR beraten und beschlossen werden soll. Hier noch einmal die wichtigsten Punkte:

*Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt bei Werbe/Web-Agenturen ein Angebot und Konzept einzuholen für die Erstellung einer eigenen Webseite, um das Langenpreisinger Gewerbegebiet zu vermarkten. Durch eine eigene Webseite soll die Eigenständigkeit der Gemeinde Langenpreising betont werden, welche sonst auf der Seite der VG Wartenberg untergeht. Desweiteren ergeben sich dadurch erweiterte Gestaltungsmöglichkeiten und Möglichkeiten die Seite entsprechend zu bewerben.*

*Das Angebot und Konzept soll folgenden Kriterien entsprechen:*

- ansprechendes Design*
- Erstellung eines Exposé, dass als PDF heruntergeladen werden kann*
- Formular für Kaufantrag online zur Verfügung stellen*
- Werbekonzept*
- freie, reservierte und vergeben Flächen werden bildlich dargestellt*
- die Grundstückspreise und der Bebauungsplan werden dargestellt*
- die Vorzüge werden dargestellt (Anbindung BAB, Örtliche Handwerksbetriebe, Internetanbindung, Hebesatz, usw.)*
- die Webseite ist auch für die spätere Vermarktung von Bauland geeignet*
- die Gemeindeassistentin bekommt eine Einweisung in die Pflege der Webseite, damit sie die Seite eigenständig weiter pflegen kann*

*Sobald Angebote vorliegen, sollen diese in einer weiteren Sitzung zur Abstimmung vorgelegt werden.*

Ergänzt wird der Antrag um Beispiele von Exposés und Formularen anderer Gemeinden.

Der AK I bittet die Gemeinde, die eingegangenen Angebote ebenfalls prüfen zu dürfen, um eine Empfehlung für einen oder mehrere Anbieter aussprechen zu können (Andreas Bergmeier).

Was die Gestaltung des neuen Gewerbegebietes angeht, wurde beschlossen, den Architekten Franz Pezold zur nächsten AK Sitzung am 10.10.13 einzuladen, um sich über die Möglichkeiten zu informieren (Toni Wollschläger).

Die eigene Homepage böte zudem die Möglichkeit, Empfehlungen für die Bebauung anhand von Beispielen zu geben.

Die oben erwähnte zusätzliche Baulandvermarktung über diese Website soll nach Meinung des AK restriktiv gehandhabt werden um einen schnellen „Ausverkauf“ an Ortsfremde zu vermeiden. Ein entsprechendes Einheimischenmodell für ein neues Baugebiet wird derzeit im GR noch diskutiert.

### **Allgemein / Organisation**

Es wurde darum gebeten, ein paar Tage vor der Sitzung des AK, eine Email mit der Agenda der nächsten Sitzung zu versenden (Franz Neumüller)

### **Aufgaben / Anfragen**

Aufgaben für die nächsten Sitzung:

- Informationen zum Sachstand Dorfladen (Franz Neumüller)
- Sachstand Homepage zur Vermarktung des Gewerbegebietes (Konrad Danner)
- Einladung Architekt Pezold (Toni Wollschläger)
- Entwicklung eines Fragenkatalogs für eine Gemeindebefragung zum Thema: Ortsnahe Grundversorgung (noch offen)
- Infos über alternative Finanzierungsmöglichkeiten von Gemeinden (noch offen)
- Nutzungsänderung Gewerbegebiet Straßacker: Zulassung von Einzelhandel (Konrad Danner)

Langfristige Aufgaben:

- Möglichkeit der Gründung eines Gewerbe- und Tourismusvereins
- Geplante Raststätte Isartal: Information hierzu für alle. Welche Gestaltungsmöglichkeiten hat die Gemeinde?

- Möglichkeit, das Amtsblatt generell kostenfrei zu verteilen, zusätzlich Online-Version, Inhaltliche Gestaltung (weniger Amt – dafür mehr Bürgerinfo) Toni Wollschläger bringt das Amtsblatt von Marzling als Beispiel mit.

Anfragen an den Gemeinderat (Noch aus der ersten Sitzung, da keine Antwort):

- Möglichkeit der Nutzung eines Raumes des alten Sportlerheims für die Arbeitskreise

Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Nächste Sitzung am 10. Oktober 2013 um 19.00 Uhr im Fußballvereinsheim.

Michael Brandt

Schriftführer